NEUE PROJEKTE UND AUFGABEN FÜR DEN HEIMATVEREIN

Veröffentlicht am 22.02.2017 um 17:39 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

In den Reigen der jährlichen Hauptversammlungen reihte sich auch der Heimatverein für das Kirchspiel Engensen Thönse Wettmar ein. Am 15. Februar 2017 trafen sich Mitglieder und Gäste in der Heimatdiele in Wettmar. Der Jahresbericht des Vorstandes belegte, dass jedes Vereinsjahr ein buntes Programm mit zahlreichen Aktivitäten vorhält. Ein Zurücklehnen ist bei dem breiten Aufgabenfeld und den vielen Projekten, Veranstaltungen, Aufgaben an Mühle, Heimatdiele, Bauerngarten, Naturpfad einfach nicht möglich.So fügte sich in der Jahresbilanz 2016 eine Veranstaltung an die andere. Nationaler Mühlentag, Aktion saubere Landschaft, zwei Fotoausstellungen, Besuch des Regionspräsidenten, Tag des offenen Denkmals und der offenen Pforte, Tag des Heimatvereins, Weihnachtsmarkt und lebendiger Adventskalender ließen die aktiven Vereinsmitglieder nicht zur Ruhe kommen. Dazu kamen Unterstützungen anderer Vereine. Dafür galt allen ein riesiges Dankeschön vonseiten des Vorstandes.Der diesjährige Vereinskalender und Aufgabenblock wird nicht minder ausfallen und stieß auf wohlwollendes Gehör.Der Müllerkurs, der im Januar mit elf Teilnehmern startete, setzt dieses Jahr an der Mühle neben einigen Reparaturarbeiten einen Schwerpunkt. Der Verein freut sich über die vielen Kursteilnehmer und neue Mitglieder und heißt alle herzlich willkommen. Wer noch Interesse hat, kann zu den nächsten Kursterminen am 6. oder 20. März um 19 Uhr in der Wettmarer Heimatdiele dazukommen.Anreichern wird den Jahreskalender ebenso die bessere Zusammenarbeit der Kirchspieldörfer, die nicht zuletzt mit einer Satzungsänderung einstimmig beschlossen wurde. Mindestens eine gemeinsame Veranstaltung soll wechselnd in Engensen, Thönse oder Wettmar ausgetragen werden. Idee und Initiative kam hierzu auch von den jeweiligen Ortsbügermeistern, die seit Vereinsgründung automatisch Vorstandsmitglieder im Heimatverein sind. Schon im Vorjahr halfen die Freiwilligen Feuerwehren des Kirchspiels und der Thönser Ortsrat dem Verein bei der Durchführung des nationalen Mühlentages. Einen diesjährigen Auftakt soll die gemeinsame Müllsammelaktion am 5. März 2017 gemeinsam mit den Ortsräten aus Wettmar und Engensen bilden.Als Neuigkeit konnte der Versammlung erstmals mitgeteilt werden, dass einer Stromversorgung des Mühlengrundstücks eine weitere Hürde genommen wurde. Nachbarn, über deren Wiesen ein Erdkabel von dem Mobilfunkmasten an der Engenser Straße gelegt werden muss, haben diesem nunmehr zugestimmt. Nun hofft der Verein auf ein Entgegenkommen des lokalen Energieversorgers eon avacon sowie auf weitere Unterstützungen.Personell löst Wilfried Künstler aus Engensen Helmut Meyer als Schriftwart ab, der weiter entfernt verzogen ist. Neue Kassenprüferin ist Annelore Wolny aus Engensen. Neue Sprecher des größten Arbeitskreises "Mühle" sind Jutta Rockahr-Brakhage, Welf von Lueder und Jürgen Gnörich. Dieser Arbeitskreis wird in Zukunft neben den alltäglichen Müllerarbeiten, Besucherführungen und Sturmwachen ein weiteres Aufgabenfeld haben: Gemeinsam mit der Brauerei Burgdorf soll ein Bier entwickelt werden, dessen Malz in der Bockmühle von den Müllern geschrotet wird. Ein Probeschroten und ein Probesud erfolgten bereits. Braumeister Uwe Grünheid war eigens dazugekommen, um sich den Fragen der Gäste zu stellen. Erste Tropfen konnten bei der Versammlung getestet werden. An der Rezeptur soll noch gemeinsam gefeilt und getestet werden, so dass ein naturtrübes Blondes entsteht, dass jeden Gaumen schmeicheln und zum Gelingen der Vereinsveranstaltungen beitragen wird. Kein gänzlich neues Terrain für den Verein: Immerhin konnten im vergangenen Jahr 70 Tonkrüge mit Mühlenschluck sowie 450 kleine Schnapsflaschen mit Mühlentropfen und Mühlengeist die Eigentümer wechseln.